

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Musterverzeichnis	XIII
Literaturverzeichnis	XV
§ 1 Bestand und Reichweite erteilter Vollmachten	1
A. Allgemeines	1
B. Bestandserfassung erteilter Vollmachten	3
I. Recherche	3
1. Persönliches Umfeld des Vollmachtgebers	4
2. Bevollmächtigter	5
3. Banken	6
4. Notare	7
5. Zentrales Vorsorgeregister der Notare bei Vorsorge- vollmachten	8
6. Verfügungszentrale	9
7. Rechtsanwälte	9
II. Wirksamkeit der Vollmacht	9
1. Anfängliche Unwirksamkeit der Vollmacht	9
a) Fehlende Geschäftsfähigkeit	10
b) Fehlende Echtheit	10
c) Bedingte Vollmacht	11
d) Fehlende Eignung von Pflegepersonen	12
2. Erlöschen der Vollmacht	13
III. Prüfung des Vollmachtsumfangs	13
1. Generalvollmacht	13
2. Gattungsvollmacht in Form von Bankvollmachten	15
3. Zeitliche Begrenzung der Vollmachten	16
§ 2 Widerruf der Vollmacht	19
A. Allgemeines	19
B. Zum Widerruf berechtigter Personenkreis	20
I. Vollmachtgeber	20
II. (Kontroll-)Betreuer	21
III. (Mit-)Bevollmächtigter/Kontrollbevollmächtigter	26
IV. Erben	28
1. Widerruf durch Alleinerben/Erbengemeinschaft	29
2. Widerruf durch einen Miterben	30

V. Nachlassverwalter/Nachlasspfleger	33
VI. Testamentsvollstrecker	33
C. Erklärung des Widerrufs	34
I. Adressat des Widerrufs	34
II. Schriftform	35
III. Zugangsnachweis	35
D. Die Wirkung des Widerrufs	36
E. Exkurs: Sicherungsmaßnahmen zwischen Erbfall und Legitimation	37
I. Mitteilung an die Bank	37
II. Antrag auf Nachlasssicherung durch Kontensperrung	38
III. Antrag auf Nachlassverwaltung	39
IV. Einstweilige Verfügung gegen den Bevollmächtigten	40
§ 3 Beschaffung von Informationen	43
A. Allgemeines	43
B. Innenverhältnis zwischen Vollmachtgeber und Bevollmächtigtem	43
I. Auftragsverhältnis	44
1. Zustandekommen des Auftragsverhältnisses	44
2. Auftragsrecht bei Eheleuten	47
3. Auftragsrecht bei unverheirateten Paaren	48
4. Auftragsrecht zwischen Großeltern und Enkeln	50
5. Auftragsrecht zwischen Eltern und Kindern	51
6. Auftragsrecht zwischen Schwiegereltern und Schwiegerkindern	52
II. Geschäftsbesorgungsvertrag	53
III. Geschäftsführung ohne Auftrag	54
IV. Ungerechtfertigte Bereicherung	55
V. Unerlaubte Handlung	55
VI. Auskunftspflicht des Erbschaftsbesitzers	56
VII. Auskunftspflicht des Hausgenossen	57
VIII. Auskunftspflicht aus Treu und Glauben?	57
IX. Auskunftspflicht aus Einsichtsrecht gem. §§ 809 f. BGB? ...	58
C. Zur Geltendmachung berechtigter Personenkreis	58
I. Allgemeines	58
II. Besonderheiten bei der Erbgemeinschaft	58
1. Gemeinschaftliche Geltendmachung von Auskunftsansprüchen	59
2. Berechtigung des Miterben	59

D. Inhalt des Auskunftsanspruchs	61
I. Gesetzliche Grundlagen	61
1. Benachrichtigungspflicht	61
2. Auskunftspflicht in Form eines Bestandsverzeichnisses	64
a) Rechtsprechung zugunsten des Vollmachtgebers	64
b) Rechtsprechung zugunsten des Bevollmächtigen	65
3. Rechenschaftspflicht durch Ein- und Ausgabenrechnung	65
a) Rechtsprechung zugunsten des Vollmachtgebers	65
b) Rechtsprechung zugunsten des Bevollmächtigen	66
4. Eidesstattliche Versicherung gem. § 259 Abs. 2 BGB ...	67
II. Vertragliche Grundlagen	67
III. Konkrete Auskunftsansprüche bei typischen Förderungsgeschäften	67
1. Bankgeschäfte	67
2. Grundstücksgeschäfte	70
3. Bargeschäfte	70
4. Wohnungskündigung/Haushaltsauflösung	71
5. Förderung über den Pkw	72
E. Nutzung weiterer Informationsquellen	72
I. Banken	72
II. Ermittlungen bei Notaren	75
III. Befragung des persönlichen Umfelds	75
IV. Einschaltung von Staatsanwaltschaft/Polizei	76
V. Einschaltung von Auskunfteien/Detekteien	76
F. Geltendmachung und gerichtliche Durchsetzung des Auskunftsanspruchs	77
I. Außergerichtliches Vorgehen	77
II. Taktische Überlegungen vor Klageerhebung	83
III. Auskunftsklage	84
IV. Stufenklage	88
V. Streitwert	91
VI. Kostentragung	93
VII. Zwangsvollstreckung	93
1. Vollstreckung des Auskunftsanspruchs	93
2. Vollstreckung der eidesstattlichen Versicherung	95
G. Mögliche Einwendungen des Bevollmächtigten	96
I. Fehlende Rechtsgrundlage	96
II. Erfüllung	96
III. Vertraglicher Ausschluss der Auskunftspflicht	97
1. Ausdrückliche Vereinbarung	97

2. Konkludente Vereinbarung	99
IV. Treuwidrigkeit des Auskunftsverlangens	100
1. Gesundheitliche Gründe in der Person des Bevollmächtigten	101
2. Schikane	102
3. Verwirkung durch Zeitablauf	102
4. Anderweitige Informationsmöglichkeiten	105
V. Verjährung	106
VI. Auskunftsverweigerung Dritter	108
VII. Tod des Bevollmächtigten	108
§ 4 Die Leistungsansprüche gegen den Bevollmächtigten	109
A. Allgemeines	109
B. Fallgruppen unberechtigten Vertreterhandelns	111
I. Unerkannt vollmachtsloser Vertreter	111
II. Diskreter Missbrauch der Vollmacht	111
III. Kollusives Zusammenwirken mit Dritten	116
IV. Offensichtlicher Missbrauch der Vertretungsmacht	117
V. Nichtgebrauch der Vollmacht	120
C. Anspruchsermittlung bei Geldgeschäften	122
I. Allgemeines	122
1. Bargeschäfte	123
2. Kontenverfügungen	125
3. Kapitalanlage/Wertpapiergeschäfte	126
4. Verzinsung	127
a) Verzinsungspflicht gem. § 688 BGB	127
b) Verzinsung gem. §§ 812, 818 f. BGB	128
c) Berechnung der Verzugszinsen	128
II. Anspruch auf Herausgabe von Sachen	130
1. Allgemeines	130
2. Herausgabe von Sachen im Eigentum des Vollmachtgebers	131
3. Herausgabe von Sachen, die der Bevollmächtigte erworben hat	132
III. Geltendmachung und gerichtliche Durchsetzung von Leistungsansprüchen	132
1. Außergerichtliches Vorgehen	132
a) Allgemeines	132
b) Zahlungsansprüche	133
c) Herausgabeansprüche	134
d) Exkurs: Rückforderung wegen groben Undanks	136
2. Zahlungsklage gegen den Bevollmächtigten	137

3.	Klage auf Herausgabe gegen den Bevollmächtigten	140
4.	Sonderfall: Die Inanspruchnahme eines Miterben	143
a)	Erbengemeinschaft noch nicht auseinandergesetzt ..	143
b)	Erbengemeinschaft ist bis auf die Rückforderung auseinandergesetzt	146
5.	Beweisfragen zur Anspruchsgrundung	146
a)	Herausgabeanspruch nach Auftragsrecht	147
b)	Schadensersatz wegen Pflichtverletzung/ Unmöglichkeit	148
c)	Ungerechtfertigte Bereicherung	150
d)	Schadensersatz wegen unerlaubter Handlung	153
e)	Herausgabeanspruch gem. § 985 BGB	155
IV.	Einwendungen des Bevollmächtigten	155
1.	Erfüllung durch Herausgabe an den Vollmachtgeber ...	155
a)	Verkehrssitte	156
b)	Indizienbeweis	157
c)	Treuwidrigkeit des Zahlungsverlangens	158
d)	Anhörung/Parteivernehmung des Bevoll- mächtigten	158
2.	Vertraglicher Ausschluss der Herausgabepflicht	161
3.	Schenkung durch den Vollmachtgeber	162
4.	Vergütung für geleistete Dienste	167
5.	Unterhaltsleistung	168
6.	Entreicherung gem. § 818 Abs. 3 BGB	169
7.	Recht zum Besitz gem. § 986 BGB	169
8.	Unmöglichkeit	169
9.	Aufrechnung/Zurückbehaltungsrecht	170
10.	Verjährung	170
a)	Auftragsrecht	171
b)	Vertragspflichtverletzung, unerlaubte Handlung	171
c)	Ungerechtfertigte Bereicherung	171
d)	Eigentum	172
	Stichwortverzeichnis	173